OBERSCHULE AM BUCHWEDEL

STELLE 34























Die Experten für Schulmarketing



www.energy-imaging.de

VORWORT





Liebe Leserinnen und Leser,

das Schuljahr 2021/2022 geht zu Ende – ein weiteres Schuljahr, das geprägt war von den Auswirkungen der Pandemie.

Aber auch in diesem Schuljahr gab es bedeutende Ereignisse, Auszeichnungen, Aktionen und Projekte an unserer Schule. Das Jahrbuch zeigt eine Zusammenschau.

Dieses Schuljahr war für die OBS-Stelle ein Meilenstein, denn im Rahmen der Rezertifizierung stand das MINT-Profil der Oberschule am Buchwedel erneut auf dem Prüfstand.

Jetzt ist es offiziell: Wir bleiben eine von 18 erfolgreichen MINT-Schulen in Niedersachsen und das bis 2026. "MINT-Schule Niedersachsen" – Dieser Titel steht für überdurchschnittlich guten Unterricht und vielfältige, praxisnahe Angebote in den Fächern Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

Die Jury des Exzellenz-Netzwerks "MINT-Schule-Niedersachsen" lobte die MINT-Angebote der Schule, ihre gute Ausstattung, die Kooperationen mit Partnern, die Wettbewerbsteilnahmen sowie die vielfältigen Projekte der Schülerinnen und Schüler und des Kollegiums.

Vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Pandemie kann die Schulgemeinschaft besonders stolz auf dieses tolle Ergebnis sein und es als Bestätigung einer gelungenen Arbeit und der damit verbundenen Auszeichnung sehen! Eine offizielle Übergabe des Zertifikats durch das Exzellenz-Netzwerk folgt.

Einen weiteren Höhepunkt des Schuljahres stellt zweifelsohne der Schüleraustausch Erasmus+ dar, ein EU gefördertes Austauschprogramm, an dem sich Schulen aus den Niederlanden, Slowenien, Spanien und auch Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 8-10 unserer Schule beteiligen.

Im Februar eröffnete die Partnerschule aus Maribor in Slovenien unter dem Motto "happy mind, happy life" mit einem mehrtägigen digitalen Projekt die Austauschrunde. Im Fokus der gemeinsamen Aktivitäten stand hierbei die "Achtsamkeit", die in verschiedenen Teamarbeiten und Aktivitäten mit den Austauschpartnern digital thematisiert wurde. Im Rahmen des 14-tägig stattfindenden Erasmus Clubs haben sich die Teilnehmer*innen auf die sprachliche Herausforderung und das Knüpfen neuer zwischenmenschlicher Kontakte vorbereitet. Alle Veranstaltungen des Austauschs finden in englischer Sprache statt. Auch wenn der digitale Austausch nicht die direkte Begegnung ersetzen konnte, waren die Projekttage für alle Teilnehmenden sehr gewinnbringend und sie haben sich mit großer Motivation eingebracht. Man war sich einig: Es hat allen unheimlich viel Spaß gemacht!

Im Mai ist die OBS-Stelle Gastgeber und lädt die Teilnehmerschulen zum hoffentlich realen Austausch ein. Unter dem Motto "we can!" stehen unterschiedlichste Aktionen zum Thema "Selbstbewusstsein" auf dem Programm. Mit dem Gewinn des Logo-Wettbewerbs haben die Teilnehmer*innen der OBS-Stelle ja bereits einen ersten tollen Beitrag geleistet. Weitere werden folgen, davon bin ich überzeugt!

Ebenso fand das 2020 begonnene mehrteilige Projekt Medienscouts, das vom Niedersächsischem Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt (NLM) in Kooperation mit dem niedersächsischen Kultusministerium durchgeführt wurde, seinen Abschluss. In mehreren mehrtägigen Veranstaltungen wurden Konzepte zum Umgang mit neuen Medien, zu Problemen in sozialen Netzwerken und zur Beratung von Mitschülerinnen und Mitschülern erarbeitet. Durch die engagierte Arbeit der Lernenden und durch die Begleitung der Lehrkräfte wurde die Oberschule am Buchwedel als offizielle Ausbildungsschule für Medienscouts ausgezeichnet.

Aber nicht nur besondere Highlights haben das Schuljahr 2021/2022 geprägt. Es waren vielmehr die kleinen



VORWORT

Dinge und bisherige Selbstverständlichkeiten, die an Bedeutung gewonnen haben, intensiver gelebt und wertgeschätzt wurden - nach zwei Schuljahren fast ohne soziales Schulleben.

Denn auch oder gerade trotz aller Einschränkungen haben wir ein lebendiges Miteinander mit allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft erleben und gestalten dürfen. Das Schuljahr begann mit den Einführungstagen. Nach einem Jahr mit begrenztem Präsenzunterricht und eingeschränkter Sozialkontakte wurde so die Rückkehr in schulische Strukturen erleichtert und das Gemeinschaftsgefühl gestärkt.

Aktionen und Veranstaltungen in der Klassengemeinschaft, wie das Weihnachtstheater für die Jahrgänge 5/6 oder auch der Besuch des France Mobiles machten wieder Lust auf ein gemeinsames Schulleben. In Kooperation mit der Grundschule Stelle nahmen Schüler und Schülerinnen der Jahrgänge 5-7 an den "Mini-Tischtennismeisterschaften" teil und das mit Erfolg!

Ein besonderer Spaß war das Hockey-Turnier der Jahrgänge 5-7. Dieses Turnier war nicht nur ein sportliches Event, sondern zeigte auch das soziale Engagement unserer Schule. Für jedes erzielte Tor wurde von Sponsoren ein Geldbetrag gespendet, um betroffene Menschen des Krieges in der Ukraine zu unterstützen. Es konnten 1975 an das Bündnis Entwicklung überwiesen werden.

Mit der "Weihnachtsmannaktion" und dem gemeinsamen "Ostereiersuchen" auf dem Schulgelände förderte die Schülervertretung das soziale Miteinander und die gegenseitige Wertschätzung innerhalb der Schülerschaft. Im Mai durften dann auch wieder schmerzlich vermisste Gemeinschaftsaktionen, wie Schulfahrten, Exkursionen zu außerschulischen Lernorten und andere Tagesausflüge im Klassenverband stattfinden. Durch gemeinsame Erlebnisse wurde das Wir-Gefühl in der Lerngemeinschaft gestärkt.

Ein großes Sommersportfest und die Fahrt der gesamten Schulgemeinschaft zur IdeenExpo nach Hannover sollen das Schuljahr 2021/2022 beschließen.

Die vielen interessanten und spannenden Berichte sowie Bilder über Unterrichtsprojekte und Aktionen aus dem Schulalltag sprechen für ein ereignisreiches und erfolgreiches Schuljahr an der Oberschule am Buchwedel.

Ich möchte mich ganz herzlich bedanken bei allen Mitgliedern der Schulgemeinschaft – Schülerinnen und Schüler, Eltern, Schulbegleiter*innen, Lehrkräfte –, unseren Kooperationspartner*innen und dem Schulverein Stelle, sowie allen Mitarbeiter*innen unserer Schule, die uns im Schuljahr 2021/2022 unterstützt haben.

Ihre Motivation und ein vielfältiges Engagement aller sind die Triebfeder dafür, dass sich unsere Schule stetig weiterentwickelt und ein Ort des gemeinsamen Erlebens und Lernens bleibt.

- Vielen Dank!

Erika Weusthof





RUND UM DIE SCHULE







WILLKOMMEN

Hallo!

Ich bin Frau Oppermann, eure Vertretungslehrkraft für das Schuljahr 2021/22. Eigentlich habe ich die Fächer Mathematik und Politik studiert (das Studium habe ich im März abgeschlossen), aber an der Oberschule am Buchwedel durfte ich in jedes Unterrichtsfach einmal hineinschnuppern. Dabei ist mir aufgefallen, dass mich auch Sport, Werken und Physik sehr interessieren. Das mit dem Fach Sport könnte auch damit zusammenhängen, dass ich in meiner Freizeit des Öfteren sportlich unterwegs bin. Meine großen Hobbys sind das Bouldern/ Klettern, backen und Motorrad fahren.



Ich bin jetzt seit Oktober 2021 an der Schule und konnte in der doch recht kurzen Zeit trotzdem schon jede Klasse einmal kennenlernen. Es ist erstaunlich, wie unterschiedlich jeder Einzelne von den Schülern*innen ist. Eine Gemeinsamkeit ist mir dennoch bei allen aufgefallen: Sie tragen ihr Herz am rechten Fleck. Deswegen macht es wirklich Spaß, mit ihnen im Unterricht zusammenzuarbeiten und auch in den Pausen zu reden. Das gleiche gilt für das tolle Kollegium, das einem immer Rückhalt gibt und einem den Tag auf die ein oder andere Weise versüßt.

Ich freue mich schon, euch noch bis zu den Sommerferien zu begleiten!

Hallo zusammen,

Ich bin Jelka Tilsner, die neue Lehrerin an der Schule⊕.

Seit Februar 2022 unterrichte ich die Fächer Biologie und Chemie an der schönen Schule in Stelle. Aufgewachsen und zur Schule gegangen bin ich unweit von Stelle in Winsen (Luhe). Hier wohne ich mit meinem Mann und unseren drei Kindern (2 Jungs und 1 Mädchen). Wenn die Zeit und das Wetter es zulässt, radel ich mit meinem Fahrrad zur Schule und genieße



den Ausblick auf die vielen Felder. In meiner Freizeit findet man mich hauptsächlich im Garten. Für mich ist es toll an einer Schule zu arbeiten, wo man jede/n Schülerin und Schüler persönlich kennt und von dem neuen Kollegium so herzlich empfangen wird.

Ich freue mich auf viele schöne Jahre in Stelle.

WILLKOMMEN





Zum 1. Februar 2022, also zum 2. Halbjahr kam ich mit den Fächern Deutsch und Biologie an die Oberschule. Zur Zeit unterrichte ich einen WPK Biologie und zwei Förderkurse mit großer Freude und auch viele andere Gesichter habe ich in Vertretungsstunden oder bei der Aufsicht kennengelernt. Zuvor arbeitete ich an einer Stadtteilschule in Hamburg-Harburg und wechselte aus familiären Gründen nach Niedersachsen. Hier wurde ich auch vom Kollegium ausgesprochen nett aufgenommen und fühle mich sehr wohl.





SVISER

DIE SCHÜLERVERTRETUNG (SV) HAT GEWÄHLT!

Im Rahmen der Wahl zur neuen Schüler*innenvertretung konnten Kaloyan Galabov (9a) und Aurelia Mahnke (7b) die meisten Stimmen für sich gewinnen. Mit Applaus nahmen sie das Amt an. In diesem Rahmen fand zudem, nach einer Vorstellungsrunde, ein reger Ideenaustausch statt, der unsere kommenden SV-Sitzungen bereichern wird.

Herzlichen Glückwunsch Kaloyan und Aurelia!





SCHULELTERNRAT

Im Oktober '21 fand die diesjährige Schulelternratssitzung statt in dessen Rahmen die einzelnen Ämter der Elternvertreter*innen neu vergeben wurden. Als neue Vorsitzende wurde Frau Annett Gosch, als Stellvertreterin Frau Janina Carstensen gewählt. Allen Gewählten einen herzlichen Glückwunsch! Das Kollegium der Schule freut sich auf die konstruktive Zusammenarbeit!



MINT | MEDIENSCOUTS



WIR BLEIBEN ERFOLGREICHE MINT-SCHULE!

MINT-Schule

Wir sind MINT-Schule!

MINT stellt für Mathematik, Informatik,
Noturs/éssenschaften und Teichnik



Es ist offiziell: Wir bleiben erfolgreiche

MINT-Schule. Im Rahmen der sogenannten Rezertifizierung, d.h. der erneuten Überprüfung unseres MINT-Profiles, ist unserer Schule in einer abschließenden Bewertung offiziell bestätigt worden, wie erfolgreich unser MINT-Profil ist. Dazu hat sich die Jury der Nordmetall-Stiftung 26 verschiedene Bereiche der Schule genau angeschaut und beurteilt, in welcher Weise die Fächer aus den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik verfreten sind.

In 3 der Teilbereiche zeigte unsere Schule exzellente Ergebnisse, 18 wurden als überdurchschnittlich und 5 als durchschnittlich bewertet. Besonders positiv hervorgehoben hat die Jury zum einen das WPK-Angebot, welches gut strukturiert und thematisch breit aufgestellt ist. Zum

anderen wurde die gute Ausstattung der Schule sowie die vielfältigen Aktivitäten der Kolleginnen und Kollegen verbunden mit der Unterstützung der Schulleitung im MINT-Bereich genannt. Weitere Würdigungen, wie z.B. die Kooperation mit Kooperationspartnern und die Wettbewerbsteilnahme runden die positive Rückmeldung ab.

Vor allem vor dem Hintergrund der Auswirkungen der Pandemie kann die Schulgemeinschaft stolz auf dieses tolle Ergebnis sein und es als Bestätigung einer gelungenen Arbeit und der damit verbundenen Auszeichnung sehen!

Im Juni wird es dann noch die offizielle Übergabe des Zertifikates durch Vertreter*innen der Stiftung in Osnabrück geben.

MEDIENSCOUTS

Bereits seit September 2020 nahmen Cecelia Jouma und Finn Richter aus der 9b mit großem Engagement an dem mehrteiligen Projekt Medienscouts teil, das vom Niedersächsischen Landesinstitut für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ) und der Niedersächsischen Landesmedienanstalt (NLM) in Kooperation mit dem Niedersächsischen Kultusministerium durchgeführt wurde.

Gemeinsam mit drei anderen Schulen aus dem Landkreis wurden dabei in mehreren ganztägigen Veranstaltungen Konzepte zum Umgang mit neuen Medien, zu Problemen in sozialen Netzwerken und zur Beratung von Mitschülerinnen und Mitschülern erarbeitet. Im Februar 2022 fand dabei das letzte Modul der Ausbildung statt. Nun bekamen Cecelia und Finn von Frau Dittrich und Herrn Müller, die das Projekt als Lehrkräfte begleiteten, die offizielle Teilnahmeurkunde überreicht.

Auch die Oberschule am Buchwedel erhielt eine offizielle Urkunde als Ausbildungsschule für Medienscouts. Wie man auf dem Foto erkennen kann, freuten sich alle Beteiligten sehr über diese Auszeichnung!





ERASMUS+

LET'S MEET BEI ERASMUS+!

Unser Austauschprogramm Erasmus+ blickt auf ein spannendes Jahr zurück. Insbesondere natürlich die Austausche, aber auch die wöchentlichen Treffen zur Vorbereitung mit verschiedenen Aktionen standen im Fokus des Clubs, Lange haben die Teilnehmenden auf die Gelegenheit warten müssen, aber im Februar '22 war es endlich soweit und (zumindest) stand ein virtueller Austausch mit unseren Partnerschulen auf dem Programm. Die Schule in Slowenien, die das Erasmus+-Projekt "Miracle Scarves" federführend koordiniert, war die erste Schule, die ein Treffen für alle vier Partnerschulen organisiert hat. Mitte Februar fand das Treffen statt, bei dem sich alle Beteiligten kennenlernten und auf Englisch miteinander kommunizierten. Im Vordergrund dabei standen sprachliche Fähigkeiten auszubauen, Teamgeist zu entwickeln, seine eigenen Stärken und Schwächen zu erkennen und das Selbstwertgefühl zu stärken. Dafür haben die Partner*innen aus Maribor ein buntes Programm aus Übungen, Gesprächsrunden und interaktiven Aktionen ausgearbeitet, das bei allen gut ankam und zeigte, dass auch ein virtueller Austausch sehr gewinnbringend sein kann.

Im Erasmus-Club haben wurden dafür bei regelmäßigen Treffen die eignen Englisch Skills aktiviert und per Videokonferenz in Partnerarbeit spontane Reaktionen im Austausch über verschiedene Themen geübt. Ein interner Wettbewerb zur Gestaltung des offiziellen Logos wurde initiiert und der Entwurf von Mellissa Jenzen konnte die Jury

überzeugen und ist nun auf allen offiziellen Dokumenten zu finden. Herzlichen Glückwunsch!

Darüber hinaus hielt man Kontakt zu den Partnerschulen, z.B. durch die Gestaltung individueller Weihnachtsgrüße. Mit Spannung freuen wir uns auf die nächste Runde des



Austausches: Im Mai wird unsere Schule mit dem Erasmus-Club die Gastgeberin sein. Und nach Jahren ohne mögliche "richtige" Austauschprogramme werden wir unsere Gäste in Stelle begrüßen dürfen. Die Vorbereitungen für das Rahmenprogramm laufen auch Hochtouren und die gesamte Schule freut sich mit Erasmus!





ERASMUS+













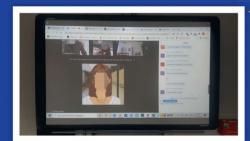




















RÜCKBLICK





SOMMERSPORTFEST 2021

230 Schüler*innen, 5 Stationen, davon 3 im Außenbereich und 2 in der Sporthalle. Dazu gutes Wetter, gute Laune und Musik. Das sorgte für Stimmung bei dem Sommersportfest vor den Ferien. Die Idee nach dem zurückliegenden Corona-Schuljahr eine Aktion der gesamten Schulgemeinschaft zu machen, bei der es vorrangig um Spaß an der Bewegung und der Gemeinschaft geht, kam bei allen Teilneh-

menden, Lehrer*innen wie Schüler*innen gut an. Insbesondere bei der "Waterworld", mit 15 m langer Wasserrutschbahn kam helle Begeisterung auf und viele nutzten die Gelegenheit für eine Erfrischung.

Ob mit den Füßen, den Händen oder dem Köpfchen; an allen Stationen war Geschicklichkeit und Konzentration

ebenso gefragt wie auch der Teamgeist in den Klassengemeinschaften, die durch Ihre Klassenlehrer*innen begleitet wurden.

Eine rundum gelungene Veranstaltung für die Schulgemeinschaft, der gebührend am folgenden Tag mit der Ehrung der Besten des vergangenen Schuljahres gefeiert wur-

de. Neben den erfolgreichsten Klassen

des Sportfestes wurden auch die Sieger*innen des "Stadtradelns", der Energiedetektive und die jeweils jahrgangsbesten Schüler*innen auf die Freiluftbühne auf dem Schulhof gebeten.







RÜCKBLICK





















EINSCHULUNG

EINSCHULUNG DER 5. KLASSEN

Mit einem kleinen Festakt in der Aula wurden Anfang September die neuen Mitschüler*innen der 5. Klassen in der Schulgemeinschaft begrüßt. Für ein musikalisches Rahmenprogramm sorgte u.a. die Circus-AG, der Musik-WPK des vergangenen 6. Jahrganges und ein Solo-Beitrag am Klavier von Niklas Zielke. Grußworte der Schulspre-

cherin Amanda Kaval und natürlich von der Schulleitung Frau Weusthof hießen die neuen Fünftklässler*innen willkommen. Die Aufregung sowohl von den Kindern als auch von den Klassenleitungen war zu spüren, als sich die Klassengemeinschaften auf der Aulabühne zusammengefunden haben.



PÄDAG. EINFÜHRUNGSTAGE



PÄDAGOGISCHE EINFÜHRUNGSTAGE

Einen klassendynamischen Start in das kommende Schuljahr erlebten die Schüler*innen aller Jahrgänge. Für die ersten 7 Tage des gemeinsamen Lernens plante das Kollegium ein buntes Programm rund um die Stärkung der Klassengemeinschaften und zur Erhöhung der Lernatmosphäre. Die Betonung des Gemeinsamen war wichtig bei der Planung und Durchführung der verschiedensten Aktionen. Dies

sollte als Gegengewicht zu der schwierigen Zeit für die Klassengemeinschaften während der Corona-Einschränkungen verstanden und eingesetzt werden. Und so gestaltete sich das Schulleben in den vergangenen Tagen bunt: Neben Tagesausflügen an die verschiedensten Lernorte, kooperativen Spielen und Übungen standen aber auch Methodenlernen und die Wiederholung von Basiskompetenzen auf dem Programm. Dazu plante jede Klassenlehrkraft ein für ihre Klasse zugeschnittenes Programm.

Die 5a war u.a. im Buchwedel unterwegs. Vor Ort wurden gepicknickt und mehrere Natur-Murmelbahnen gebaut. Die Schülerinnen und Schüler nutzten dabei verschiedene Materialien und kamen zu tollen kreativen Ergebnissen.

Die 6. Klassen machten sich "auf die Reise" in das Auswandermuseum BallinStadt Hamburg und haben in zwei Häusern die Ein- und Auswandergeschichte vier verschiedener Epochen erlebt. Die Ausstellung wurde von den Schülerinnen und Schülern selbstständig und spielerisch in Form einer Rallye erkundet. Dabei lernten sie im Haus 1 "Hafen der Träume" die Rolle von Hamburg als Aufbruchsort in eine neue Heimat kennen und konnten im zweiten Haus "Welt in Bewegung" in 14 Themenräumen mehr über die



Migrationsgeschichte erfahren. Die interaktive Dauerausstellung bot ihnen im ausstellungsbegleitenden Spiel "SIM-MIGRANT" die Möglichkeit mit einer virtuellen "Auswandereridentität" durch die Ausstellung zu gehen.

Der siebte Jahrgang besuchte u.a. das Klimahaus in Bremerhaven. Dort beschäftigten sich die Schülerinnen und Schüler in Kleingruppen mit dem Thema Umwelt und konnten verschiedene Klimazonen hautnah erleben.

Knifflig wurde es für die 7b beim Waldtag im Buchwedel. Dort gab es verschiedenste kooperative Aufgaben zu lösen. Ob "Spinnennetz", "BicMac-Mayo", "Kugelbahn" oder "Säureteich": die 7b nahm jede Herausforderung ernst. Dabei war Teamgeist ebenso gefragt wie Kommunikation und auch ein bisschen Mut. Am Ende wurden alle Aufgaben gelöst und die Klasse kann sich neuen Herausforderungen stellen.

Die 8a war unter anderem Bogenschießen und auf einem Ausflug am Maschener See.

Gemeinsam mit der 8b verbrachte sie ebenfalls einen Sporttag sowohl in der Sporthalle, als auch im Steller Freibad.















PÄDAG. EINFÜHRUNGSTAGE







Die Klasse 8b nutzte die Einführungstage nach den Sommerferien für einen Ausflug an die Elbe. Neben Picknick und einigen Teamaufgaben stand ein Dinosaurierbauwettbewerb an. Es dauerte nicht lang und am Elbstrand entstanden einige besonders schöne Sand-Exemplare.

Die Klasse 9b verbrachte beim Bowling mit Herrn Müller eine schöne Zeit. Alle hatten viel Spaß und waren hochmotiviert bei der Sache, die Ergebnisse waren Nebensache. Nach dem Bowling ging es noch gemeinsam essen, bevor die Rückfahrt nach Stelle anstand.

Die Klasse 10a war beim Bowling im Shape in Winsen. Sie haben Teamgeist gezeigt und zugleich Freude am sportlichen Wettkampf entwickelt. Alle waren gut gelaunt und hatten Spaß an der gemeinsamen Aktion.

Und im Hamburger Museum für Arbeit und lernten sie Entwicklung und Veränderung der Arbeit kennen. Dies passte zum kommenden Berufspraktikum in der 10. Klasse. Zudem war es auch noch interessant und abwechslungsreich.

Es war ein herrlicher Tag mit richtig viel Sonnenschein und hohen Temperaturen.

Die Klasse 10b hat die ersten Tage des neuen Schuljahres für einige schöne Klassenaktivitäten genutzt. Unter anderem hat die Klasse gemeinsame Sozialspiele ausprobieren können, die dafür gesorgt haben, dass einige Schüler sprichwörtlich auf den Arm genommen wurden und nur durch gemeinsames Agieren eine Lösung möglich war. Auch im Wasser konnte die Gruppe ihre sportlichen und kameradschaftlichen Fähigkeiten beim Wasserski auf dem Neuländer Baggerteich in Harburg testen. Es gab sogar eine Schülerin, die ganze drei Runden auf den Brettern geschafft hat. Der Spaß war auf jeden Fall grenzenlos und die Nachfrage nach einer Wiederholung war bei allen groß. Zum Thema Wasser hat die Klasse dann noch ein weiteres Event erleben dürfen, nämlich einen Besuch im sehr interessanten Maritimen Museum in Hamburg. Außerdem haben die Schüler die HafenCity auch noch mit Hilfe einer interessanten Rallye erkunden dürfen.















PÄDAG. EINFÜHRUNGSTAGE



















DAS FRANCE-MOBIL ZU BESUCH AN DER OBERSCHULE STELLE

Im Rahmen der Werbung für das Fach Französisch besuchte das France-Mobil im März die Schule.

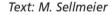
Sascha Leclercq, eine*r von 12 französischen Lektor*innen des France-Mobils, hat in den Jahrgängen 6 und 7 jeweils eine Stunde Unterricht und Lust auf die französische Sprache und Kultur gemacht. Den Schülerinnen und Schülern wurde ein abwechslungsreiches Programm geboten und auf spielerische Art und Weise gezeigt, was sie schon alles auf Französisch kennen und können.

Im Anschluss an die beiden Animationen stand Sascha auch den älteren Lernenden zur Verfügung, zeigte die Vorteile des Französischlernens auf und beantwortete zahlreiche Fragen rund um die Sprache und Kultur unseres Nachbarlandes.

France-Mobil wird vom Deutsch-Französischen Jugendwerk (DFJW) in enger Zusammenarbeit mit der Französischen Botschaft / Institut Français Deutschland angeboten und verfolgt das Ziel, mit Spiel und Spaß das Erlernen der französischen Sprache zu fördern, die Angst vor der neuen

Sprache zu nehmen und ein attraktives und aktuelles Frankreichbild zu vermitteln.

Sascha Leclercq ist das auf jeden Fall gelungen – merci beaucoup!















- Pressemitteilung -

VIELE SCHULEN AUS DER REGIONALBEZIRK LÜNEBURG SETZEN EIN ZEICHEN FÜR FRIENDEN IN EUROPA UND DER WELT

Die Arbeitsgruppe "Regio-SV Lüneburg" hat für den Frieden eine Collage von Friedensaktionen von den Schulen erstellt.

Der Krieg ist leider wieder in Europa angekommen. Viele Schulen im Landkreis, in Niedersachsen, in Deutschland, in Europa sogar auch in vielen Schulen in den verschiedenen Ländern auf der Welt haben ein Zeichen für den Frieden in der Welt gesetzt und solidarisieren sich mit der Ukraine. Die Arbeitsgruppe "Regio-SV Lüneburg" hat daher eine Col-

lage aus viele Friedensaktionen aus den Regionalbezirk Lüneburg erstellt. Über 60 Schulen aus allen 11 Landkreisen haben bei sich der Collage sich beteiligt. "Wir, die Arbeitsgruppe Regio-SV Lüneburg, wollen durch die Collage ebenfalls ein Zeichen für den Frieden in Europa und der Welt setzen" betont der Regionalkoordinator Jan Eggers. Alle Schulen aus den Regionalbezirk konnten der

Arbeitsgruppe Bilder zu den verschiedensten Friedensaktionen übermitteln. "Wir haben mit der großen Beteiligung nicht gerechnet" sagt Martin Treuherz, ein Teammitglied der Arbeitsgruppe. Treuherz ergänzt dazu "Wir haben über 90 Bilder erhalten und konnten daher leider nur ein Bild pro Schule nehmen." Die Collage sowie weitere Informationen stehen auf die Webseite der Arbeitsgruppe unter: www. regio-sv-lg.de zur Verfügung oder auf der Instagram Seite

der Arbeitsgruppe: @regiosvlg. Auf Instagram und auf der Webseite wird zusätzlich jedes Bild mit einer kleineren Information veröffentlicht. "Wir schicken die Collage an allen Beteiligten Schulen. Die Schulen können die Collage ebenfalls veröffentlichen", sagt Kathrin Koch, ein Teammitglied der Arbeitsgruppe. Durch die große Beteiligung an der Col-

lage konnte die Arbeitsgruppe ein starkes Zeichen für den Zusammenhalt der Schulen gegen den Krieg bekräftigen. Viele Bilder von den Friedensaktionen zeigen oftmals das Friendenszeichen. Hierdurch ist zudem es gut zu erkennen, dass dieses Thema für viele Schülerinnen und Schüler die Lehrkräfte ein wichtiges Thema und eine Herzensanliegen ist. Außerdem wurden auch zahlreiche Friedensdemos



durchgeführt, wie in unter anderem in Stade. Darüber hinaus veranstalten viele Schulen Spendenaktionen Sachsowie Geldspenden für die geflüchteten Personen in u.a. Polen und Deutschland abgegeben werden können. Andere Spenden gehen an die Ukraine. "Die Schülerinnen und Schüler wollen durch die Spendenaktionen ein Zeichen für den Zusammenhalt der Generationen sowie auch generationsübergreifend in Europa setzen" sagt Jan Eggers.



<u>PROJEKTE & VERANSTALTUNGEN</u>



Nach pandemiebedingten zwei Jahren ohne Sportevents kam es an der Oberschule am Buchwedel in Stelle endlich wieder zu einem Hockeyturnier der 5.-7. Klassen. Die Stimmung war dementsprechend hervorragend - super Spielzüge, schöne

Tore und großer Teamgeist konnten bewundert werden. Die Klasse 7b wurde am Ende als verdienter und ungeschlagener Sieger des Turniers gekürt. Stolz sein durften jedoch alle Klassen, besonders auf ihr soziales Engagement: Viele Schüler*innen hatten sich im Vorfeld kurzfristig Sponsor*innen gesucht, um betroffene Menschen des Krieges in der Ukraine zu unterstützen. Pro erzieltem Tor wurden individuell vereinbarte Geldbeträge gespendet, sodass bei insgesamt über 40 erzielten Toren die sagenhafte Summe von 1975 erreicht wurde. Toll! Das Geld wurde nach der symbolischen Scheckübergabe dem "Bündnis Entwicklung Hilft" zur Ver-

fügung gestellt. Ein großer Dank gilt allen Beteiligten!

Wir hoffen sehr, dass wir auch in Zukunft wieder vermehrt so schöne Schulveranstaltungen durchführen können.





















JUNIORWAHL ZUM BUNDESTAG

In der Woche vor der Bundestagswahl haben die 9. und 10. Klassen an der Juniorwahl zur Bundestagswahl teilgenommen.

An der Juniorwahl haben in der ganzen Bundesrepublik Deutschland über 1 Millionen Schüler*innen in einer authentischen Simulation die Bundestagswahl durchgeführt.

Hierfür haben, wie bei der richtigen Wahl, Wahlhelfer*innen





Listen und Wahlbenachrichtigungen ausgefüllt, den Wahlraum eingerichtet, die Wahl durchgeführt, die Stimmen ausgezählt und das Ergebnis protokolliert. Eine spannende Erfahrung für alle Beteiligten!

KÄNGURU-WETTBEWERB DER MATHEMATIK 2022

In jedem Jahr nimmt unserer Schule am Känguru-Wettbewerb teil Und auch in diesem Jahr haben 120 unserer Schüler erfolgreich an dem Wettbewerb teilgenommen. Auf dem Foto sind unsere schulbesten Teilnehmer mit ihren gewonnenen Preisen zu sehen. Bei dem Wettbewerb erhält jeder Teilnehmer zudem einen kleinen Startpreis. Unsere Glückwünsche an alle Känguru-Schüler.



SAMUEL RÖSCH ZU GAST

Der siebte Jahrgang hatte am Dienstag, den 28.9.21, die Gelegenheit Samuel Rösch (Gewinner von The Voice of Germany 2018) kennenzulernen. Im Zusammenhang mit der Jugendwoche JesusHouse in Pattensen wurde diese Veranstaltung für verschiedene Schulen angeboten und die OBS Stelle war mit dabei.

Samuel Rösch erzählte über seine Zeit und Erfahrungen bei The Voice of Germany und inwieweit sein Glaube dabei eine wichtige Rolle spielte. Ebenso betonte er, dass es wichtig ist, an sich und seine Stärken zu glauben, die jede Person hat!

Themen wie der Umgang und Erwartungen mit Vorbildern sowie Social Media wurden ebenfalls angesprochen, wobei er erklärte, dass es immer wichtig ist, man selbst zu bleiben. Die SchülerInnen hatten dann die Möglichkeit noch einige Fragen zu stellen.

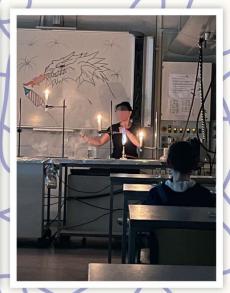


Zum Abschluss spielte er noch ein paar Songs und gab Autogramme. Es war eine gelungene und spannende Veranstaltung!









Am Freitag, den 22.04. standen an der Oberschule die Türen offen und die Besucher*innen, insbesondere Schüler*innen der jetzigen 4. Klassen umliegender Grundschulen, hatten zusammen mit ihren Eltern die Gele-

genheit in unsere Schule zu gucken. Dabei wurden sie zunächst nach den Grußworten der Schulleitung von einem kleinen Bühnenprogramm der Zirkus AG begrüßt.

Danach ging es in zwei Rundgängen durch das Schulgebäude mit den offenen Fachräumen. Während die Eltern über die wichtigsten Formalia unserer Schule informiert wurden und auf den anschließenden "Elternrundgang" gingen, durchliefen die Kinder ebenfalls einen Rundgang durch die Fachbereiche. Dabei präsentierten sich

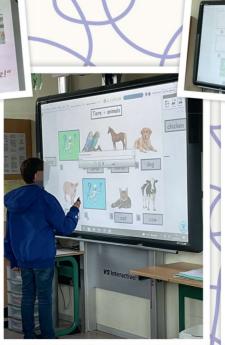
TAG DER OFFENEN TÜR

die Fachbereiche Chemie/Physik, Technik, Informatik, Sprachen und Musik mit einem bunten Programm zum Erkunden, Experimentieren, selber machen und Fragen stellen.

Den kulinarischen Rahmen gestaltete der Schulelternrat zusammen mit dem Schulverein und auch etliche "aktuelle" Schülerinnen und Schüler ließen es sich nicht nehmen, mit anzupacken und zu unterstützen. Vielen Dank dafür bei allen Beteiligten!

Bei ausklingenden Gesprächen in der Aula wurde deutlich, dass das Engagement, das alle Beteiligten der Schulgemeinschaft gezeigt haben, deutlich verspürt und rückgemeldet wurde.















"DER FISCHER UND SEINE FRAU" AUF DER SCHULBÜHNE

"Der Fischer und seine Frau" waren zu Gast auf der Schulbühne. Beziehungsweise die Schauspielerinnen und Schauspieler des Schauspielkollektivs Neues Schauspiel Lüneburg. Als Zuschauer nahmen die Schülerinnen und Schüler der Jahrgänge 5 und 6 in der Aula Platz und wurden schnell von dem Theaterstück gebannt. Sie lernten den Fischer und seine Frau kennen, die zunächst in einem ärmlichen Häuschen am Meer wohnen und gerade genug zum Leben haben. Der Fang eines mysteriösen Fisches, der Wünsche in Erfüllung gehen lassen kann, eröffnet dem immer gieriger werdenden Paar immer neue, fatalere Möglichkeiten. Und so endet die Geschichte in der Katastrophe. Die Darstellerinnen und Darsteller gaben alles und zogen das Publikum in ihren Bann. Und so kindgerecht aufgearbeitet war die Botschaft am Ende klar: Oft ist es Geldgier, die die Umwelt und Natur zerstört. Nur macht Geld allein auch nicht glücklich.















ENERGIEDETEKTIVE IM EINSATZ

Wie funktioniert Wasserkraft, wie viele Geräte kann man mit Windkraft gleichzeitig betreiben und warum sind Kohle und Erdöl keine guten Energiequellen für die Zukunft? Wie können wir Energie sparen und was ist das Problem bei Atomkraft? Diese und weitere Fragen hat die Klasse 5b im Rahmen eines Projekttages in Zusammenarbeit mit dem SCHUBZ (Umweltbildungszentrum der Hansestadt Lüneburg) in vier verschiedenen Stationen erarbeitet. Zum Thema "Energielabor" wurden die Bereiche "Wasserkraft", "Windkraft", "Solarenergie" und "Strommix in Deutschland" durch interaktive Stationen aufbereitet und die Kinder konnten sich in Kleingruppen ausprobieren. Elektroautos wurden auf Vor- und Nachteile überprüft und es wurden Verhaltensweisen im Alltag gesammelt, wie wir sparsamer mit Energie und Ressourcen umgehen können.











DIE 6. KLASSEN IM HARZ

Vom 2 bis 6. Mai 2022 war die Klasse 6a gemeinsam mit der Parallelklasse auf Klassenreise in Braunlage/Harz. Die erste Klassenreise der ganzen Oberschule seit über zwei Jahren. Eines der Highlights war das erlebnispädagogische Programm im Hochseilgarten von Bad Harzburg. Teamgeist, Verantwortungsbewusstsein und Kommunikationsstärke waren gefragt - die Schülerinnen und Schüler haben mit Geduld und Ausdauer die Ziele erreicht und auf dem Nied-







rigseil-Parcours kamen auch die Lehrkräfte an ihre Grenzen. Den krönenden Abschluss bildete die Disco am letzten Abend, bei der insbesondere die Mädchen voll auf ihre Kosten kamen.

DIE KLASSENAUSFLUGSWOCHE DER 8A

Die Klasse 8a hatte eine tolle Ausflugswoche mit ihrer Klassenlehrerin Frau Dittrich und der Begleitung Frau Oppermann. Die Woche startete mit einem gemeinsamen Sporttag der 8. Klassen. Am Vormittag wurden unterschiedliche motivierende Sportspiele in der Sporthalle gespielt und im Anschluss wurde die Schwimmsaison eingeläutet. Viele Schüler*innen sind ins Wasser gegangen andere waren auf der Grünfläche mit Spielen. Es gab tolle Gespräche und eine tolle Stimmung. Am Dienstag ist die Klasse nach Lüneburg ins Kraftwerk zum Bouldern gefahren. Frau Oppermann hat mit Herrn Maack die Schüler*innen die Wand hoch gecoacht, wobei sich einige Talente gefunden haben. Zum Abschluss durften alle Freiwilligen auch einmal die Seilwand hochklettern. Vor dem Rückweg nach Stel-

le hat Frau Oppermann eine kleine Stadtführung durch die Altstadt gegeben. Am nächsten Tag ging es dann in den Heide Park. Mit Fußmarsch vom Bahnhof in Wolterdingen zum Heide Park und den Wegen vor Ort hat die Klasse ca. 10 Kilometer hinter sich gelassen. Glücklich und erschöpft wurden wir auf der Heimfahrt von zwei riesigen Kuscheltieren begleitet. Nach einem Tag Pause ging es dann am



Freitag im Jumphouse Stellingen weiter. In 90 Minuten haben die Schüler alles gegeben. Es wurde Völkerball gespielt, Ninja Parcours bezwungen, geturnt und Kämpfe mit Schaumstoffnudeln ausgetragen. Zusammengefasst hat die Klasse nicht nur gezeigt, dass sie bereits super zusammenhält, sondern auch Ehrgeiz und Sportlichkeit gezeigt. Es hat einfach Spaß gemacht!











TISCHTENNIS MINI-MASTERS

Zu einem Tischtennis-Turnier für die Klassen 5-7 hatte im Februar der TSV Stelle in die Sporthalle geladen. Neben dem Wettkampfgedanken stand eindeutig der Spaß im Vordergrund. Sollte es doch Gelegenheit für interessierte Schülerinnen und Schüler geben, den Tischtennis-Sport kennen zu lernen. Und so wurden auf insgesamt 10 Platten in verschiedenen Altersklassen spannende Spiele aus-

gefochten. In verschiedenen Runden wurden letztendlich die 4 Besten der jeweiligen Jahrgänge gekürt, die sich gleichzeitig für ein weiteres Turnier qualifizierten. Herzlichen Glückwunsch! Gratulation am Ende jedoch auch für alle Sportler*innen, denn eins ist ja ganz klar: dabei sein ist alles!















WEIHNACHTS-BACKAKTIONEN

In der Vorweihnachtszeit ist es schön mit den Mitschüler*innen Plätzchen zu backen.

So war die Freude der Klasse 9a groß, als sie zusammen mit Frau Arfa und Frau Oppermann viele bunte Plätzchen gebacken haben. Mit viel Geduld, Spaß, guter Stimmung und Weihnachtsmusik haben die Schüler Teig ausgerollt, ausgestochen, gekleckert und genascht, so dass am Ende zwei große Schüsseln mit leckeren Plätzchen entstanden sind.

Und auch die 7b hat sich einen Vormittag in der Schulküche vergnügt und tolle Weihnachtskreationen gebacken. Lecker!













WIR SIND STARK 7A / 7B

Zwei tolle Tage verbrachten die Klassen 7a / 7b im Feuerwehrhaus in Stelle. Im Rahmen des "Wir sind stark" - Programms haben die Schülerinnen und Schüler, in Kooperation mit der Polizei und unserer Schulsozialarbeiterin Frau Scheibler, ihr Teamwork trainiert. Dabei mussten viele Team- und Vertrauensübungen gemeistert werden,

die die Klassen als Herausforderungen sah und erfolgreich absolvierte. Den Abschluss bildete das Trainieren des richtigen Verhaltens in Gefahrensituationen. Dafür simulierten die Schülerinnen und Schüler verschiedene Situationen in Rollenspielen und erprobten erfolgreiche Strategien für dessen Bewältigung. Echt stark!!!













BERUFSORIENTIERUNG





IHK AUSBILDUNGS-BOTSCHAFTER

Im Oktober waren erneut die Ausbildungsbotschafter der IHK an unserer Schule. Auszubildende unterschiedlicher Betriebe, wie unser Kooperationspartner - die Sparkasse Harburg-Buxtehude, das Ringhotel Sellhorn aus Hanstedt oder die Firma Zajadacz aus Lüneburg stellten den Schüler*innen der 8. und 10. Klassen ihre Ausbildungsberufe vor. Mit Hilfe kreativer Methoden wurden die Schüler*innen in die informativen Präsentationen eingebunden und so zum Mitmachen und Mitdenken motiviert. Jeweils zum Abschluss gab es die Kontaktdaten der Ansprechpartner*innen für Praktika und Ausbildung und diverse Give-Aways.





SCHULIMKEREI

DER ERSTE EIGENE HONIG

Die Imkerei hat sich im vergangenen Jahr über die Ernte des ersten eigenen Schulhonigs freuen dürfen. Nachdem die AG fleißig am Wiederaufbau gearbeitet hat, ist es gelungen, zwei Wirtschaftsvölker zu etablieren. Und um alle Facetten der Imkerei kennen zu lernen, wurden die Schulimker*innen von keiner Eventualität verschont. Wir durften Königin-

nen markieren und auch Zeugen eines Schwarmes werden, den wir allerdings auch erfolgreich wieder einfangen konnten. Dadurch reduzierte sich die Honigausbeute auf ein Volk, was der Freude über den Erfolg aber keinen Abbruch tat.

Die Schulküche hatte einiges auszuhalten, als fast einen ganzen Vormittag lang Honig geschleudert wurde. Dabei wurden alle Schritte von Frau Steinweg erklärt und anschließend abwechselnd ausprobiert. Ein tolles Erlebnis für alle Beteiligten.

Über die Zeit wurden auch Ableger gebildet, d.h. es wurde versucht weitere Völker zu züchten. Und so konnte die Schulimkerei den Bestand über den Winter einigermaßen stabil halten. 1 Volk schaffte es nicht, konnte



aber durch einen starken Ableger ausgeglichen werden. Nun stecken wir mitten drin im neuen Bienenjahr und derzeit sind die Bienen mit Rapshonig beschäftigt.

Neben der direkten Arbeit mit den Tieren haben sich die Schüler*innen der Imker-AG auch mit der Gestaltung und Pflege des Innenhofes beschäftigt. Ein tolles Angebot für alle Tier- und Naturbegeisterten zu dem alle Interessierten aus den Jahrgängen 5 und 6 willkommen sind!













SV AKTIONEN



OSTEREIER-**AKTION DER SV**





lände und so kamen die einzelnen Klas-Dank an die SV!

WEIHNACHTSAKTION HÜLER*INNENVERTRETUNG







gen, eine süße Botschaft schicken. Insgesamt sind dabei über 270 Päckchen zusammengekommen. Am 17.12.2021 war es dann endlich soweit! Der Weihnachtsmann hat, mithilfe der tatkräftigen Unterstützung der SV-Vertreter, die Schokoladenweihnachtsmänner geliefert. Die Freude über die Vielzahl verschenkter Schokolade war sowohl aufseiten der Schüler als auch aufseiten der Lehrer groß gewesen.



KOLLEGIUM & MITARBEITER



























































Herausgeber:

Oberschule am Buchwedel

Büllerberg 15 - 21435 Stelle

Tel.: 04174-590560 Fax: 04174-590566

www.obs-stelle.de schulbuero@obs-stelle.de

